

Charlie Whiting stirbt überraschend vor F1-Saisonstart

F1-Renndirektor Charlie Whiting ist heute morgen im Alter von 66 Jahren plötzlich in Melbourne gestorben. Drei Tage vor dem Start der Formel-1-Saison mit dem Großen Preis von Australien starb Whiting an einer Lungenembolie. Whittings Karriere in der Formel 1 begann 1977 im Hesketh Team, 1980 wechselte er zu Brabham und trat 1988 als Technischer Vertreter der Formel 1 in die FIA ein. Seit 1997 war er Renndirektor der F1-Serie. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Charlie Whiting.

Foto: Auto-Medienportal.Net/FIA



Charlie Whiting.

Foto: Auto-Medienportal.Net/FIA
